

Baustellen-Update vom 28.05.2024 Tram-Betriebshof Ständlerstraße



Guten Tag,



in dieser Ausgabe des Baustellen-Updates wollen wir Ihnen eine aktuelle Übersicht über die laufenden und anstehenden Arbeiten auf dem Gelände des künftigen Tram-Betriebshofs geben.

Gleichzeitig möchten wir Sie darüber informieren, welche Maßnahmen die Stadtwerke München ergreifen, um Sie vor Lärm und Staub zu schützen. Wir sind sehr an einer guten Nachbarschaft interessiert und werden Sie über die Umsetzung weiter auf dem Laufenden halten.

Sollten Sie konkrete Fragen, Anliegen oder Anregungen haben, melden Sie sich gerne bei unserem Projektteam unter kommunikation.tbs@swm.de.

Herzlichst,



Andreas Lindner
Projektleitung

Neues von der Baustelle

Welche Arbeiten sind erledigt?

Die Abriss- und Asphaltarbeiten sowie die Materialzerkleinerung sind abgeschlossen, ebenso die Verbauarbeiten zur Sicherung des Baufelds, über die wir [in Ausgabe 4](#) bereits berichtet haben.

Welche Arbeiten stehen noch an?

Bis Ende November sanieren wir weiter den Boden. Das bedeutet im Wesentlichen Bewegungen des Erdreichs mit Baggern sowie Ab- und Antransport von Material per Lkw.

Gibt es Neuigkeiten zum Thema Baulärm?

Wir stehen in engem Austausch mit der Regierung von Oberbayern und dem Referat für Klima und Umwelt zu den Themen Baulärm und Staub. Hierzu gab es in der vergangenen Woche auch einen Ortstermin.

Um die Auswirkungen der Bautätigkeiten in der Nachbarschaft sowie das Zusammenspiel mit bestehenden lärmbezogenen Vorbelastungen rund um das Gelände detaillierter beurteilen zu können, haben wir begonnen, den Baulärm kontinuierlich zu messen.

In etwa zwei bis drei Wochen werden wir den Maschineneinsatz auf dem Gelände ein weiteres Mal deutlich reduzieren. Dies dient dazu, Vergleichsmessungen durchzuführen und zu prüfen, ob sich die Immissionssituation ändert. Weitere Maßnahmen befinden sich bereits in der Realisierung.

Welche zusätzlichen Maßnahmen werden für einen besseren Lärmschutz umgesetzt?

- Einsatz modernster Geräte und Reduktion von schwerem Gerät
- Position und Betrieb von Maschinen möglichst weit westlich
- Optimierter Bauablauf mit Bündelung und zeitlicher Trennung lärmintensiver Arbeiten
- Künstliche Lärmschutzbarrieren entlang der Wohnbebauung und um laute Maschinen herum

Welche zusätzlichen Maßnahmen werden zum Schutz vor Staub und Verschmutzung umgesetzt?

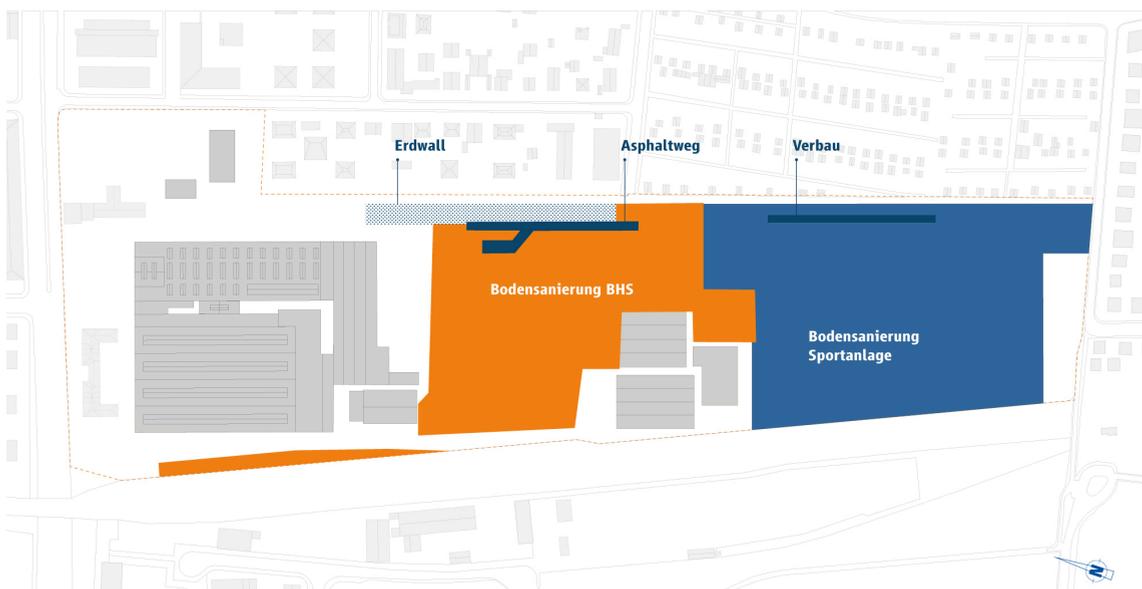
- Einrichtung eines asphaltierten Hauptfahrwegs (s. Lageplan) auf dem Baufeld direkt gegenüber und entlang der Wohnbebauung, um hier

Staubaufwirbelungen durch den Lkw-Verkehr zu reduzieren

- Abdeckung aller Lkw-Ladeflächen
- Stetige Anpassung der Materiallagerung und Transportwege in Richtung Westen

Welche weiteren Maßnahmen sind künftig geplant?

- Stichprobenartige Erschütterungsmessungen
- Kontinuierliche Prüfung weiterer Optimierungen im Betriebsablauf auf Basis der Messergebnisse



Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

[Impressum](#) [Datenschutz](#) [Kontakt](#)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abmelden](#)

